



SPRACHWELT 2

Deutschlehrmittel für den 2. Zyklus

Arbeitsheft Sprache erforschen

Erprobung 2

© 2020 Schulverlag plus AG

WORTbildung



Wortbildung durch Zusammensetzung 4

Wörter bestehen aus Morphemen 14

Morpheme und ihre Bedeutung 22

Nachmorpheme und Wortarten 26

Merkseiten 30

Zusammengesetzte Nomen sammeln und ordnen



1. Nimm eine Zeitung oder eine Zeitschrift. Suche zusammengesetzte Nomen und schneide sie aus.

Ordne deine Wörter nach eigenen Kriterien.

Wie hast du deine Wörter geordnet? Beschreibe.

A large area of yellowed, lined paper for writing notes.



Du könntest:

- eine Ordnung übernehmen
- die Wörter nach der, die, das ordnen
- die Wortart im ersten Teil bestimmen: Nomen, Verb, Adjektiv?

2. Besprich deine Ordnung mit anderen Schülerinnen und Schülern. Ordne deine Wörter anders.

3. Schneide deine Wörter auseinander.
Bilde neue Wörter.

a) Klebe die Wörter ins Heft. Sie können ausgefallen, lustig, originell ... sein.

b) Erzählt einander kurze Geschichten mit euren neuen Wörtern.

c) Schreibe neue Wörter auf, die dir gefallen.



A vertical stack of 15 horizontal yellow lines, intended for writing new words.

MerKe DiR!

Zusammengesetzte Wörter heißen **Komposita** (Singular: das Kompositum). Das erste Wort kann verschiedene Wortarten umfassen:

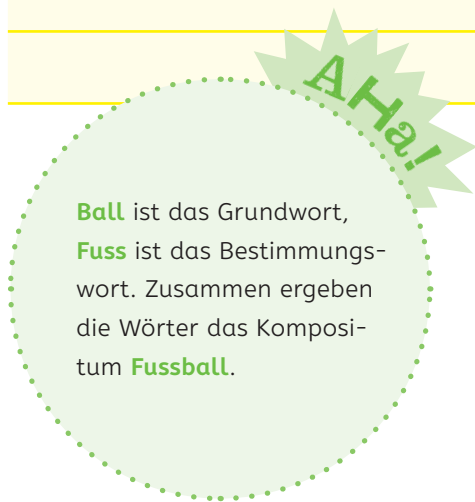
- Nomen** der **Garten**zweig, die **Blumen**vase
- Adjektiv** die **Kurz**geschichte, das **Hoch**haus
- Verb** das **Schlaf**zimmer, der **Schreib**tisch

Fussball und Schneeball Turnschuh und Halbschuh

1. Es gibt verschiedene Bälle, Schuhe, Kuchen, Tücher, Häuser, Bilder, Zimmer, Tische ...

Was gefällt dir? Was magst du nicht? Was möchtest du erleben? Schreibe auf.

Ich mag Käsekuchen. Ich trage gerne Turnschuhe.



WORT
bildung

Grundwörter und Bestimmungswörter? Warum heissen die beiden Wörter wohl so?

2. Bilde mit den Wörtern neue sinnvolle Komposita. Beschreibe ihre Bedeutung.

Turm
Schlüssel
Regen

Zimmer
Loch
Wand

Blech
Blume
Garten

Schirm
Haus
Sonne

Regenschirm	Der Regenschirm schützt vor Regen. Es gibt auch Sonnenschirme.

3. Bilde Fantasiewörter: Schreibe das Kompositum und eine mögliche Bedeutung auf.

Lochgarten	Dieser Garten besteht nur aus Löchern.

MerKe DiR!

Ein **Kompositum** besteht aus einem **Grundwort** und aus einem **Bestimmungswort**.

Das Bleistift oder der Bleistift?

1. Sammle Komposita mit verschiedenen Artikeln.

der	die	das
der Weltmeister	die Schneekette	das Geisterschiff

2. Der, die oder das? Wie lautet wohl die Regel? Forste.
Schreibe deine Überlegungen auf.

Lebensmittel oder Lebensmittel? Sonnenschirm oder Sonnenschirm?

Einige Komposita brauchen zum Verbinden ein Fugenelement: Lebens**s**mittel, Sonnens**ch**irm

Suche in Zeitungen und Zeitschriften Komposita mit Fugenelementen.

Schneide sie aus und klebe sie in das Heft.

Markiere das Fugenelement mit Farbe.



MerKe DiR!

Einige **Komposita** brauchen zum Verbinden ein **Fugenelement**: Lebens**s**mittel, Sonnens**ch**irm.

Kuriose Berufe



1. Lies das Gedicht *Kuriose Berufe*.

Kuriose Berufe

Michael Ende

Bedenk' ich's, möcht' ich lieber kein
Zitronenfalter werden, nein!
Kein blasser und kein gelber.
Ach, der Beruf ist ganz veraltet!
Denn, seht ihr, heutzutage faltet
doch jeder die Zitronen selber.

Am Marktplatz stand ein Mann bereit,
der zeigte jedes Mal die Zeit,
ob's Zwölf war oder Eins.
Er zeigte immer seine Uhr,
sonst tat er nichts, er zeigte nur.
Uhrzeiger war er, scheint's.

Ein Mann muss stets am Boden sitzen.
Er saugt an Teppichen und Ritzen,
das macht er Tag für Tag.
Vom Staub bleibt wirklich keine Spur,
doch frag' ich mich, wie einer nur
Staubsauger werden mag?

2. Ergänze die Tabelle.

Wort	Richtige Bedeutung	Witzige Bedeutung
Zitronenfalter	Schmetterling	Eine Person, die Zitronen faltet.
Uhrzeiger		
Staubsauger		
Fernseher		
Rasensprenger		
Hosenträger		

3. Gibt es weitere kuriose Berufe mit der Endung -er? Forsehe und notiere.

Monsterwörter



1. Suche in Zeitungen und Zeitschriften Komposita, die aus mehr als zwei Wörtern bestehen. Schneide sie aus und klebe sie hier ein.



2. Du kannst vor ein Grundwort mehrere Bestimmungswörter setzen, damit Monsterwörter entstehen.

a) Schreibe Monsterwörter auf.

der **Ball**

der Spiel**ball**

der Wasserspiel**ball**

der Meerwasserspiel**ball**

die **Lampe**

die Taschen**lampe**

der **Tisch**

die **Blume**

das **Haus**

b) Erweitere die Sätze mit Bestimmungswörtern zu immer längeren Monsterwörtern.

Die Fahrerin bringt die Kiste zum Bahnhof.

Die Lastwagenfahrerin bringt die

kiste

zum

bahnhof.

Die Gemüselastwagenfahrerin bringt

kiste

zum

bahnhof.

Der Sänger komponiert im Garten ein Lied.

Der Schlagersänger

Der

MerKe DiR!

Monsterwörter sind **Komposita**, die aus mehreren Wörtern bestehen. Das **letzte Wort** gibt immer die **Grundbedeutung** (Grundwort) an.

➤ **Erkenntnisse festhalten** Seite 30

Verben und Adjektive sammeln und ordnen



1. Nimm eine Zeitung oder eine Zeitschrift. Suche Verben und Adjektive. Schneide sie aus.

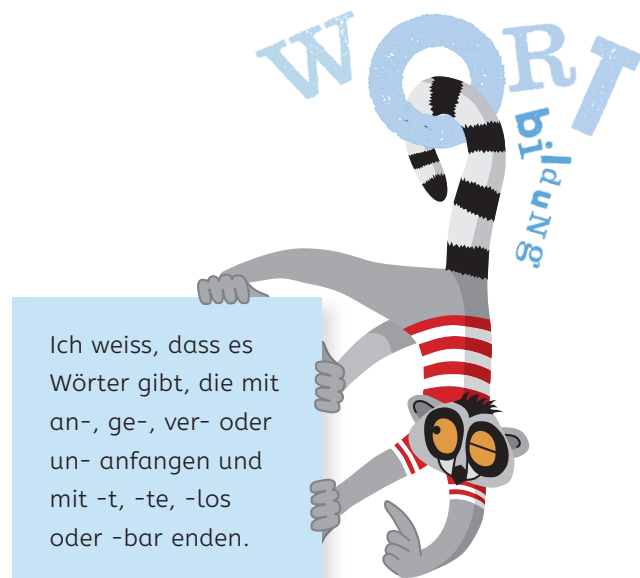
2. Untersuche, wie die Wörter anfangen und enden. Was stellst du fest? Beschreibe.

Handwriting practice lines consisting of five horizontal yellow lines on a white background.

3. Ordne die Wörter nach eigenen Kriterien. Klebe die Wörter hier auf.



4. Besprich deine Ordnung mit anderen Schülerinnen und Schülern. Was findet ihr heraus?



Morpheme entdecken

WORT



1. Lies die Wörter

verlieben	liebepoll	Liebling
Liebe	lieben	beliebt
Tierliebe	Liebschaft	verliebt
unbeliebt	lieblich	Vorliebe

Welche Wörter verstehst du nicht? Recherchiere oder frage jemanden.

2. Schreibe die Wörter in die Tabelle.

ver	lieb	en
	Lieb	e
Tier	lieb	e

MerKe DiR!

Wörter bestehen aus verschiedenen **Wortbausteinen**, den **Morphemen**: Das **Stammorphem** trägt die Hauptbedeutung. Ein Wort kann ein **Vormorphem** und ein **Nachmorphem** enthalten.

ver - **lieb** - **en**
 Vormorphem Stammorphem Nachmorphem

Wortfamilien entdecken

1. Suche bei den folgenden Wörtern die Stammmorpheme. Färbe sie an.

hinfallen

anstehen

erklären

verfallen

entkommen

vormachen

verstehen

beistehen

verfassen

auffallen

abklären

anfassen

2. Vergleiche die Wörter miteinander.
Was fällt dir auf? Beschreibe.

MerKe DiR!

Wörter mit gleichem Stammmorphem sind verwandt. Sie bilden eine **Wortfamilie**.

Beispiele: fahren, die FahrerIn, vorfahren, die Fahrt, erfahren

Wörter können auch mehreren Stammmorpheme enthalten.

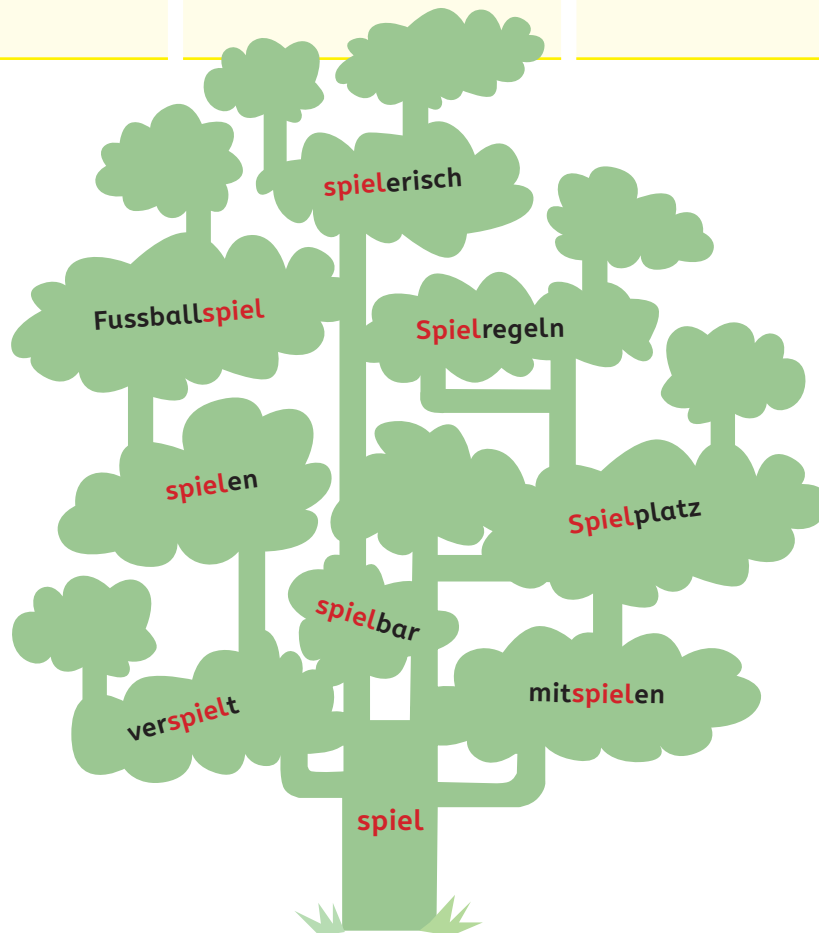
Beispiele: die Zugfahrt, fortfahren, der Fahrradständer, davonfahren

3. Ordne folgende Wörter nach den Stammmorphemen.

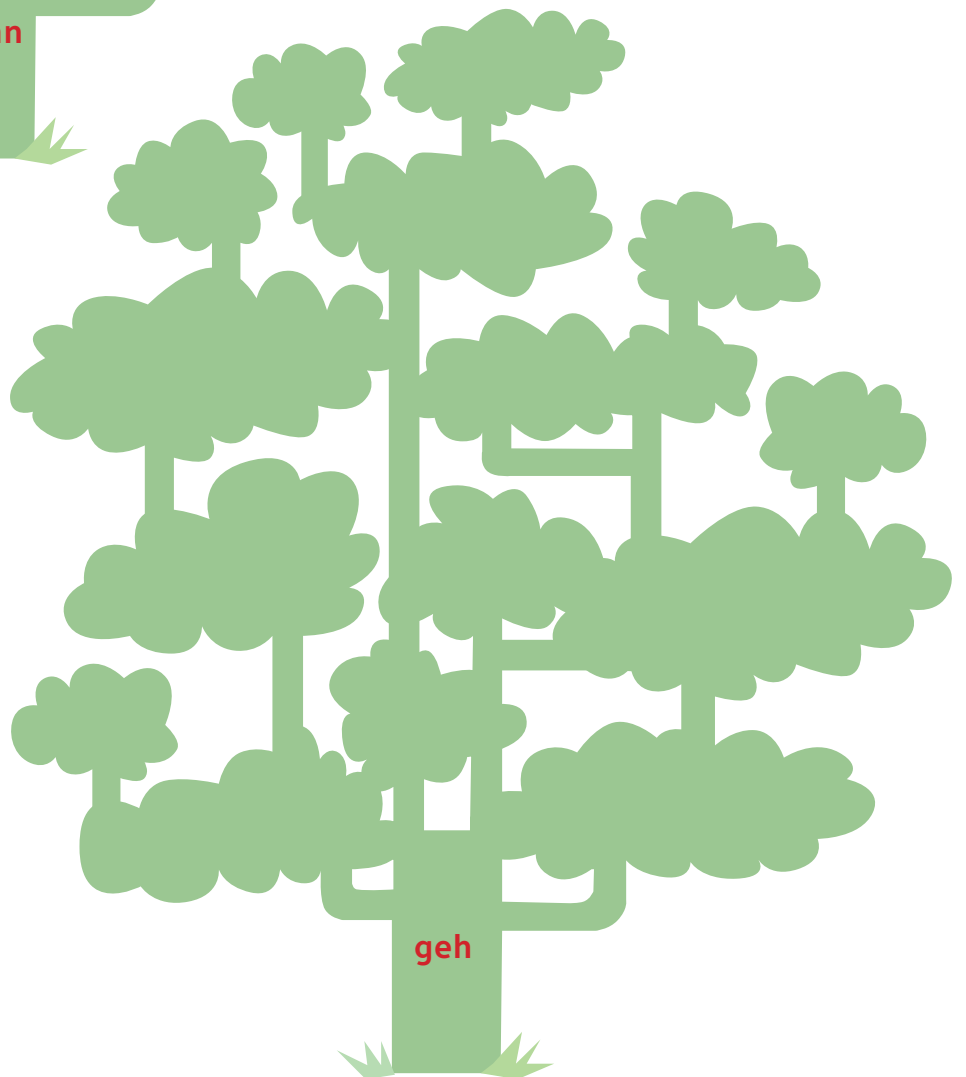
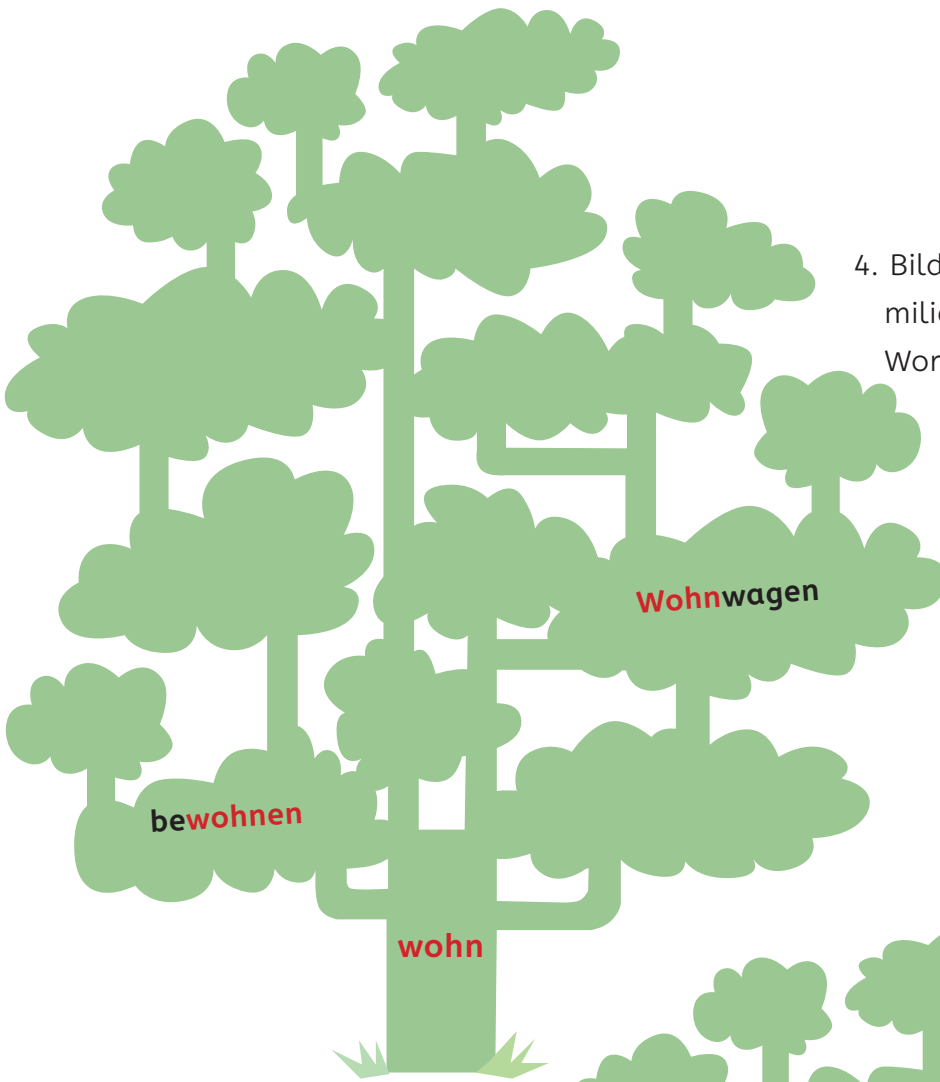
spielerisch
Stellung
belächeln
machbar

verstellt
anstellbar
Spieler
spielbar

Abmachung
verspielt
abspielen
Macher



4. Bilde nun selber Wortfamilien. Zeigt einander eure Wortfamilien. Ergänzt.





5. Suche selber Stammmorpheme. Bilde Wortfamilien und schreibe sie auf einen Papierstreifen.

Hänge die Papierstreifen im Klassenzimmer auf. Lies die Streifen deiner Mitschülerinnen und Mitschüler.

Ein Haus und viele Heuser?

1. Suche ein verwandtes Wort.

Wie lautet das Stammmorphem?

Ergänze die Tabelle.

	Verwandtes Wort	Stammmorphem
aufdrehen	drehen	dreh
die Häuser	das Haus	Haus
sie lächeln		
umplatzieren		
nummerieren		
er träumt		
fröhlich		
die Bäuche		

2. In jeder Linie ist ein Wort falsch geschrieben. Streiche es durch.

die Hende	die Hand	die Hände
alt	elter	älter
die Reume	die Räume	der Raum
das Steuerrad	das Stäuerrad	steuern
die Langläuferin	die Langleuferin	laufen
gefährlich	die Gefahr	gefährlich
die Steinschläuder	schleudern	die Steinschleuder

MerKe DiR!

Stammregel Stammmorpheme werden immer gleich geschrieben.

➤ **Erkenntnisse festhalten** Seite 30

Aufstehen, verstehen und bestehen

Nimm eine Zeitung oder eine Zeitschrift. Suche Wörter mit den Vormorphemen ab-, an-, ver-, ent- und streiche sie an.

b) Untersuche mit anderen Schülerinnen und Schülern die Wörter. Wie verändert sich ihre Bedeutung? Beschreibt einzelne Beispiele.

a) Schreibe deine Wörter ins Heft. Ordne sie nach den Vormorphemen.

Blank lined area for writing words.

Blank lined area for writing words.

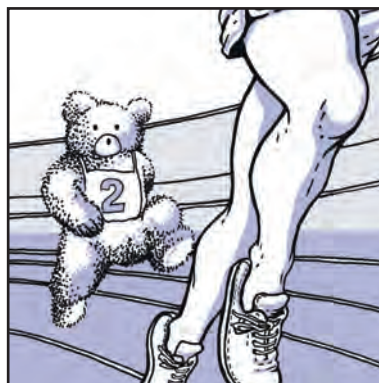
MerKe DiR!

Mit Vormorphemen ändert sich die Bedeutung von Wörtern.

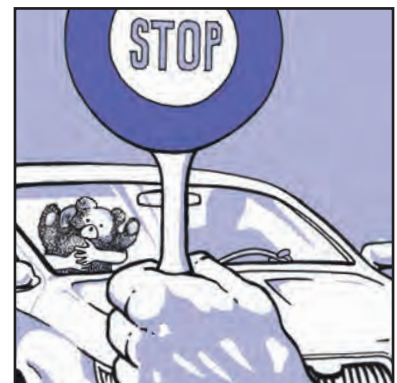
behalten



mithalten

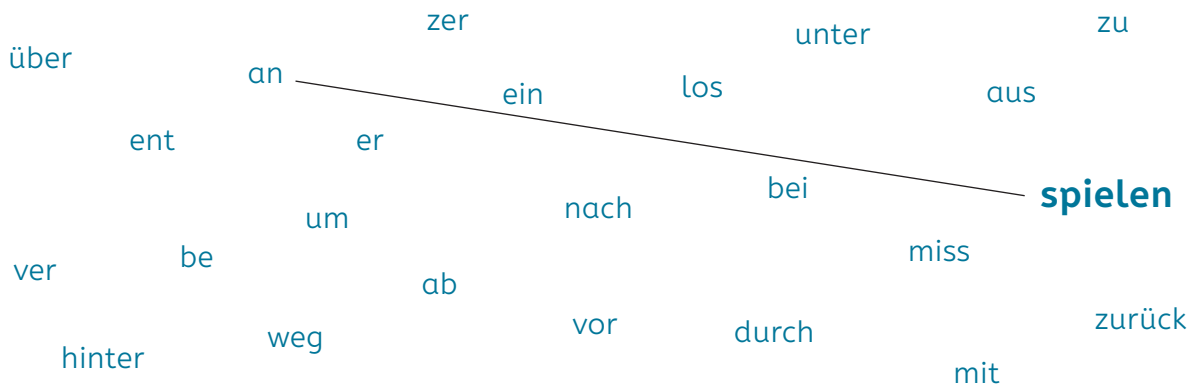


anhalten



Bedeutungen untersuchen

1. Welche Vormorpheme passen zum Verb spielen? Verbinde.



2. Wähle zwei Verben aus: stehen, schreiben, fallen, halten oder finden

a) Setze Vormorpheme vor das Verb. Schreibe passende Wörter auf.

Verb 1:

Verb 2:

b) Vergleiche deine Listen mit anderen Schülerinnen und Schülern. Habt ihr gleiche Wörter aufgeschrieben?

3. Bilde mit den Bausteinen Wörter.

Vormorphem	Stammorphem	Nachmorphem
be	mach	ung
vor	leb	en
er	schaff	t
zu	zieh	ig
auf	halt	lich
ein	schreck	bar

Schreibe Sätze auf.

erschrecken	Der laute Donner hat mich erschreckt.

Morpheme untersuchen

1. Unterteile die Wörter in Stammmorpheme, Vormorpheme und Nachmorpheme.

Unterstreiche die Stammmorpheme rot.

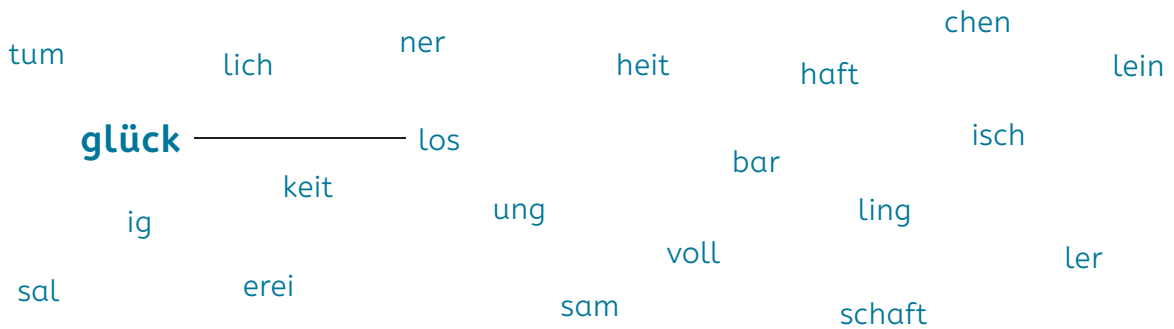
austrinken	verkriechen	schrecklich	vorspielen
Kühlschrank	unmöglich	Brotkorb	anschauen
Wolkenkratzer	Augenblick	schwarzfahren	Zeitung

2. Besprich deine Lösungen mit anderen Schülerinnen und Schülern.

Untersucht die einzelnen Morpheme genau. Was stellt ihr fest?

Wörter mit Nachmorphemen untersuchen

1. Welche Nachmorpheme passen zum Stammmorphem glück? Verbinde.



2. Suche weitere Verbindungen der Stammmorpheme mit den Nachmorphemen.
Schreibe auf.

kind	kindlich, die Kindheit, kindisch das Kindlein
dreh	
froh	
fremd	
prüf	
halt	
leb	
lehr	
schön	
reich	

3. Untersuche die Wörter. Was stellst du fest?

MerKe DiR!

Mit Nachmorphemen verändert sich häufig die Wortart.

Beispiel Nomen: rechnen – rech – die Rechnung

Beispiel Adjektiv: spielen – spiel – spielbar

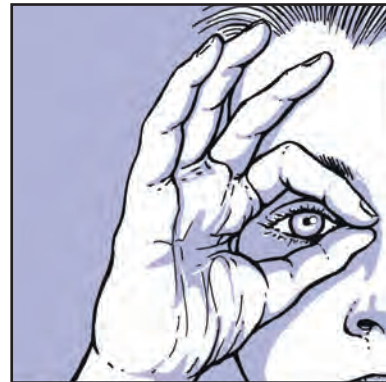
hörbar



spürbar



sichtbar



Wörter Wortarten zuordnen

1. Schreibe die Wörter in die Spalte der passenden Wortart.

SCHÖNHEIT

LUSTIG

BESTÄNDIGKEIT

TRÜGERISCH

SCHREIBERLING

BRUDERSCHAFT

GEFÜHLLOS

KINDCHEN

SAUEREI

LACHHAFT

KLEINLICH

ZEUGNIS

SCHEUSAL

REICHTUM

UNFASSBAR

BÄCKERIN

MÄNNLEIN

TISCHLER

UNACHTSAM

GEFÜHLVOLL

RECHNUNG

Nomen	Adjektiv
die Schönheit	

2. Arbeite mit den Fantasiewörtern. Entscheide, ob es sich um ein Nomen oder um ein Adjektiv handelt.

Markiere die Nomen braun und die Adjektive gelb.

PENGHEIT

BETRESSNIS

TECHTSAM

PURZISCH

DEFFNERTUM

GEBUNDVOLL

TUMBAR

HETIG

VORGUSSLICH

BEDENERSCHAFT

SUNGUNG

LICHIG

MUNDERIN

WELLNEREI

FENGIGKEIT

BUMBISCH

WULLCHEN

ZICKBAR

AHa!

Nachmorpheme für die
Bildung von **Nomen**:

-chen, -er, -erei, -heit,
-ling, -nis, -schaft, -sal,
-tum, -ung

Nachmorpheme für die
Bildung von **Adjektiven**:

-bar, -ig, -haft, -isch,
-lich, -sam, -voll, -los

Wortbildung

Schreibe deine Erkenntnisse zur Wortbildung auf. Die Stichwörter helfen dir dabei.

Wortbildung durch Zusammensetzung

Komposita: Grundwörter, Bestimmungswörter, Fugenelemente, Geschlecht

Wörter bestehen aus Morphemen

Morpheme: Stammmorphem, Wortfamilie, Stammregel

Morpheme und ihre Bedeutung

Morpheme: Vormorphem, Bedeutungen

Nachmorpheme und Wortarten

Morpheme: Nachmorphem, Wortarten

Arbeitsheft *Sprache erforschen*

Hinweise und Tipps für die Schülerinnen und Schüler

Liebe Schülerin, Lieber Schüler

SPRACHWELT 2 ist ein neues Lehrmittel, das der Schulverlag plus für das Fach Deutsch entwickelt. Das vorliegende Kapitel *Wortbildung* aus dem Arbeitsheft *Sprache erforschen* soll in verschiedenen Klassen erprobt werden. Dadurch wollen wir herausfinden, ob wir bei der Entwicklung des Lehrmittels auf dem richtigen Weg sind.

Weil die Schule wegen des Coronavirus noch immer geschlossen ist, bearbeitest du die Aufgaben zuhause im Fernunterricht.

Wir unterstützen dich bei der Arbeit, indem wir dir zu den meisten Aufgaben Hinweise und Tipps geben.

Beachte: Manchmal gibt dir auch der Maki gute Tipps.

Wortbildung durch Zusammensetzung

Zusammengesetzte Nomen sammeln und ordnen (S. 4-5)

Aufgabe 1

Nomen erkennst du an der **Grossschreibung** des Wortes im Satz. Suche Nomen, bei denen du siehst, dass sie aus zwei oder mehr Wörtern zusammengesetzt sind, also **lange Nomen**.

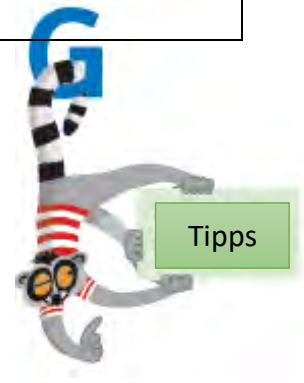
Nach eigenen Kriterien ordnen:

Du bildest Gruppen mit deinen Wörtern.

Beispiele für Kriterien: Lieblingswörter, bekannte und unbekannte Wörter, Unwörter, Wortarten, Alphabet (ABC), Wortanfänge ...

Du kannst mit deiner Beschreibung so beginnen:

- *Ich habe die Wörter nach den folgenden Kriterien geordnet ...*
- *Meine Gruppen sind ...*



Aufgabe 3

Wörter auseinanderschneiden und neu ordnen:

Du wirst lustige Wörter finden wie Schlaf-wetter, Gewässer-autobahn, Farben-höhle usw.

Wenn du keine Idee hast, kannst du die Geschichte zum Beispiel so beginnen:

- *Plötzlich stand ich vor einer Farbenhöhle ...*
- *Vor langer Zeit gab es immer wieder ein Schlafwetter ...*

Fussball und Schneeball Turnschuh und Halbschuh (S. 6-7)

Aufgabe 1

Überlege dir zuerst zusammengesetzte Nomen mit Ball, Schuh, Kuchen ...

Schreibe deine Wörter auf einen Notizzettel: Tennisball, Fussball, Halbschuh, Wanderschuh ...

Erfinde nun zu den Wörtern Sätze.

Du kannst die Sätze auch so beginnen:

- *In einem Baumhaus möchte ich ...*
- *Sehr gerne spiele ich ...*

Maki-Frage

Grundwörter und Bestimmungswörter erklären:

Wo hast du das Wort *Grund* oder das Wort *Bestimmung* schon gehört?

Lies die Erklärung im Aha-Kreis genau durch.

Aufgabe 2

Bedeutung der Komposita beschreiben:

Überlege dir, wozu du den Gegenstand brauchst.

Aufgabe 3

Bedeutung der Fantasiewörter beschreiben:

Überlege dir, was es nicht geben kann.

Das Bleistift oder der Bleistift (S. 8)

Aufgabe 1

Komposita findest du auch in Sachbüchern, in Geschichten, im Internet
...

Aufgabe 2

Du kannst mit deiner Regel-Beschreibung so beginnen:
Ein Kompositum hat den Artikel der, wenn ...

Lebenmittel oder Lebensmittel? Sonneschirm oder Sonnenschirm? (S. 9)

Warum heissen die Verbindungen *Fugenelemente*? Gehe von der Bedeutung der Wörter *Fuge* und *Element* aus. Dazu ein Tipp: *Fuge* bedeutet *schmaler Zwischenraum* oder *Verbindungsstelle*.

Kuriose Berufe (S. 10-11)

Aufgabe 2

Richtige Bedeutung
Du kannst auch aufschreiben:
Was bedeutet der Gegenstand?
Wo kommt er vor?
Wo wird er gebraucht?

Witzige Bedeutung
Schau im Kompositum auf das Verb. Beispiel *Hosenträger*.
Verb *tragen*. Stelle dir vor, was die Person in ihrem Beruf macht.

Aufgabe 3

Weitere kuriose Berufe:
Suche Komposita, bei denen an zweiter Stelle ein Verb vorkommt.

Ersetze dabei die Endung *-en* durch *-er*. (Beispiele: *-tauchen* > *-taucher*,
-spielen > *-spieler*, *-hüpfen* > *-hüpfer*)



(S. 12-13)

Aufgabe 1

Prüfe bei jedem Kompositum, ob du mehr als zwei Wörter siehst.
 (Beispiele: *Essiggurkenglas* besteht aus drei Wörtern.
Hundehalsbandglitzeranhänger besteht aus fünf Wörtern)

Aufgabe 2

Monsterwörter finden:

Es hilft dir, wenn du vor das Grundwort zuerst ein Verb oder ein Nomen setzt.

Beispiele für Verben: Spielball (Verb: spielen), Esstisch (Verb: essen)

Beispiele für Nomen: Taschenlampe, Sonnenblume, Vogelhaus

Wörter bestehen aus Morphemen

Verben und Adjektive sammeln und ordnen (S. 14)

Aufgabe 1

Verben und Adjektive erkennen:

Achte zuerst auf die Kleinschreibung des Wortes im Satz.

Adjektive erkennen:

Du kannst Vergleichsformen bilden (stark, stärker, am stärksten).

Verben erkennen:

Du kannst Zeitformen bilden (fahre, fuhr, gefahren).

Aufgabe 2

Anfang und Ende der Wörter: Beachte den Hinweis vom Maki.

Aufgabe 3

Du kannst auf einem Notizblatt eine Tabelle aufschreiben und die Ergebnisse dann ins Heft übertragen:

Anfang	Ende
zu- (2x)	-t (3x)
...	...

Wörter ordnen und aufkleben

Beispiele: Lieblingswörter, Unwörter, Wortarten, Anfänge, Endungen ...

Morpheme entdecken (S. 15-16)

Aufgabe 2

Wörter aufschreiben:

Färbe bei jedem Wort *lieb* oder *Lieb* an. Beginne die Tabelle mit *lieb* oder *Lieb*. Achte auf die Gross- oder Kleinschreibung.

Die Wörter bei «Merke Dir!» sind sehr wichtig:

Morphem, Stammmorphem, Vormorphem, Nachmorphem (das ph sprichst du wie f aus).

Sprich diese Wörter mehrmals laut aus und übe, sie richtig zu schreiben, damit du sie dir gut merken kannst.

Aufgabe 3

Verben erkennen:

Kannst du Zeitformen bilden (suchen, suchte, gesucht)?

Stammmorphem finden

Anfang: Lasse die Vormorpheme wie hin-, an-, er- usw. weg.

Ende: Lasse die Nachmorpheme wie -t, -te, -en usw. weg.

Wortfamilien entdecken (S. 17-20)

Aufgabe 1

Stammmorpheme erkennen:

Schaue bei jedem Wort zuerst auf das Ende (Nachmorphem). Du erkennst rasch, wo das Stammmorphem endet.

Achte nachher auf den Anfang (Vormorphem).

So siehst du, wo das Stammmorphem beginnt.

Aufgabe 2

Was fällt dir auf?

Vergleiche die Stammmorpheme der einzelnen Wörter.

Vergleiche auch die Vormorpheme und die Nachmorpheme.

Du kannst mit deiner Beschreibung so beginnen:

- *Bei den Stammmorphemen fällt mir auf, dass ...*
- *Bei den Vormorphemen ...*
- *Bei den Nachmorphemen ...*

Aufgaben 3, 4 und 5

Nach Stammmorphemen ordnen:

Beginne immer eine neue Spalte.

Wortfamilien bilden:

In den Baumstamm schreibst du das Stammmorphem. Danach kannst du Nomen, Verben oder Adjektive in die Baumkrone schreiben.

Ein Haus und viele Heuser?

(S. 21)

Aufgabe 1

Verwandtes Wort suchen:

Wenn dir kein verwandtes Wort einfällt, kannst du zuerst das

Stammmorphem aufschreiben.

Achtung: aus ä wird bei verwandten Wörtern a (Häuser > Haus).

Aufgabe 2

Falsches Wort durchstreichen:

Suche die zwei verwandten Wörter.

Morpheme und ihre Bedeutung

Aufstehen, verstehen und bestehen

(S. 22)

Du kannst deine Liste mit den gefundenen Wörtern ergänzen:

Suche zuerst Wörter mit gleichen Stammmorphemen. Dann kannst du vergleichen.

Du kannst mit deiner Beschreibung so beginnen:

- *Behalten bedeutet: Ich will etwas für mich haben.*
- *Mithalten bedeutet: Ich ...*

Bedeutungen untersuchen (S. 23-24)

Aufgabe 1

Prüfe alle Verbindungen. Sprich dabei die Wörter laut aus und frage dich: Gibt es dieses Wort?

Aufgabe 2

Probiere mit den Vormorphemen von Aufgabe 1 aus, welche passenden Wörter du bilden kannst.

Aufgabe 3

Mit den Bausteinen Wörter bilden:

Verbinde Vormorphem und Stammmorphem (z.B. bemach ...).

Ergibt das ein Wort?

Ja: Welche Endungen passen?

Nein: Nimm das nächste Vormorphem (z.B. vormach ...) und gehe gleich vor.

Morpheme untersuchen (S. 25)

Aufgabe 1

Stammmorpheme rot anstreichen: Achtung! Es gibt Wörter, die bestehen aus zwei Stammmorphemen. In diesem Fall streichst du beide rot an.

Aufgabe 2

Morpheme untersuchen:

Nimm ein Wort und setze andere Vormorpheme davor.

Beispiel: austrinken > betrinken > ertrinken.

Nimm ein Wort und verändere eines von zwei Stammmorphemen

Beispiel: Kühlschrank > Kühlbox > Kühler

Nachmorpheme und Wortarten

Wörter mit Nachmorphemen untersuchen (S. 26-27)

Aufgabe 1

Es gibt nur wenige Nachmorpheme, die zum Stammmorphem *glück* passen.

Aufgabe 2

Weitere Verbindungen suchen: Gehe der Reihe nach vor. Hänge bei einem Stammmorphem verschiedene Nachmorpheme von oben an. Findest du passende Wörter? Sprich deine Lösungen laut aus. Schreibe die passenden ins Heft.

Aufgabe 3

Wörter untersuchen:

Welche Wörter werden gross und welche werden klein geschrieben?

Du kannst mit deiner Beschreibung so beginnen:

- *Bei diesen Nachmorphemen wird ...*

Wörter Wortarten zuordnen (S. 28-29)

Aufgabe 1

Wenn du unsicher bist:

Setze der, die oder das vor das Wort.

Beispiel: die SCHÖNHEIT > Nomen

Beispiel: der, die oder das LUSTIG geht nicht > Adjektiv

Aufgabe 2

Beachte bei den Fantasiewörtern die Endungen im «Aha!»-Kreis.

Arbeitsheft *Sprache erforschen*

Kapitel Wortbildung Lösungen

Wortbildung durch Zusammensetzung		
Seite	Aufgabe	Lösung/Kommentar
4	1/2	<i>Individuelle Lösungen</i> – Kreative Ordnungsideen zulassen: Ansätze, um Sprache zu erforschen
5	3	<i>Individuelle Lösungen</i>
6	1	<i>Individuelle Lösungen</i> – SuS müssen Komposita notiert haben: Handball, Schulzimmer, Büchertische
7	2	<i>Mögliche Lösungen</i> – Turmzimmer, Turmschlüssel, Turmwand, Zimmerschlüssel, Zimmerwand, Blechblume, Blechwand, Schlüsselloch, Schlüsselblume, Lochblech, Blumenzimmer, Blumengarten, Hausschlüssel, Hauswand, Wandloch, Gartenblume, Gartenhaus, Sonnenschirm, Sonnenblume
7	3	<i>Individuelle Lösungen</i> – Die Bedeutungen müssen zum Fantasiewort einen Bezug haben.
8	1	<i>Individuelle Lösungen</i> – Die Artikel müssen der richtigen Spalte zugeordnet sein. – Überprüfen, dass die Artikel korrekt zum Grundwort passen.
8	2	<i>Mögliche Überlegungen</i> – Das Grundwort bestimmt immer den Artikel. – Die Bestimmungswörter können ausgetauscht werden und der Artikel bleibt gleich. <i>die Schneekette</i> <i>die Halskette</i> <i>die Menschenkette</i>
9		<i>Individuelle Lösungen</i> – Fugenelemente in den aufgeklebten Komposita mit Farbe markiert. <i>Sonnens</i> chirm

11	2	<i>Individuelle Lösungen</i> – Wortbedeutungen von Rasensprenger und Hosenträger evtl. mit SuS klären.
11	3	<i>Individuelle Lösungen</i>
12	1	aufgeklebte Monsterwörter
12/13	2 a	<i>Mögliche Lösungen</i> – die Zimmertaschenlampe – die Kinderzimmertaschenlampe – der Holztisch – der Eichenholztisch – der Kücheneichenholztisch – die Sonnenblume – die Gartensonnenblume – die Kindergartensonnenblume – das Schulhaus – das Stadtschulhaus – das Altstadtschulhaus
13	2 b	<i>Mögliche Lösungen</i> – Die Lastwagenfahrerin bringt die Holz kiste zum Güter bahnhof. – Die Gemüselastwagenfahrerin bringt die Tomatenholz kiste zum Schnellgüter bahnhof. – Der Schlagersänger komponiert im Schloss garten ein Abend lied. – Der Schlagersänger komponiert im Traum schlossgarten ein Sommer abendlied.
30/31		Erkenntnisse auf den Merkseiten eintragen lassen.

Wortbildung – Wörter bestehen aus Morphemen

14	1/2	<p><i>Individuelle Lösungen</i></p> <p>Erfahrungen mit typischen Vor- und Nachmorphemen sammeln lassen.</p> <ul style="list-style-type: none"> – mögliche Vormorpheme: an-, ver-, vor, un-, ge- – mögliche Nachmorpheme: -t, -te, -en, -lich, -ig, -bar, -los 																											
14	3	Kreative Ordnungsideen zulassen: Ansätze, um Sprache zu erforschen.																											
15	1/2	<p><i>Lösungen</i></p> <table border="0"> <tr> <td style="padding-right: 10px;">unbe</td> <td style="padding-right: 10px;">lieb</td> <td style="padding-right: 10px;">t</td> </tr> <tr> <td></td> <td>lieb</td> <td>e, voll</td> </tr> <tr> <td></td> <td>lieb</td> <td>en</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Lieb</td> <td>schaft</td> </tr> <tr> <td></td> <td>lieb</td> <td>lich</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Lieb</td> <td>ling</td> </tr> <tr> <td style="padding-right: 10px;">be</td> <td>lieb</td> <td>t</td> </tr> <tr> <td style="padding-right: 10px;">ver</td> <td>lieb</td> <td>t</td> </tr> <tr> <td style="padding-right: 10px;">Vor</td> <td>lieb</td> <td>e</td> </tr> </table>	unbe	lieb	t		lieb	e, voll		lieb	en		Lieb	schaft		lieb	lich		Lieb	ling	be	lieb	t	ver	lieb	t	Vor	lieb	e
unbe	lieb	t																											
	lieb	e, voll																											
	lieb	en																											
	Lieb	schaft																											
	lieb	lich																											
	Lieb	ling																											
be	lieb	t																											
ver	lieb	t																											
Vor	lieb	e																											
16	3	<i>Individuelle Lösungen mit Verben und Stammmorphem</i>																											
17	1	<p><i>Lösungen</i></p> <table border="0"> <tr> <td style="padding-right: 10px;">anstehen</td> <td>steh</td> </tr> <tr> <td>erklären</td> <td>klär</td> </tr> <tr> <td>verfallen</td> <td>fall</td> </tr> <tr> <td>entkommen</td> <td>komm</td> </tr> <tr> <td>vormachen</td> <td>mach</td> </tr> <tr> <td>verstehen</td> <td>steh</td> </tr> <tr> <td>beistehen</td> <td>steh</td> </tr> <tr> <td>verfassen</td> <td>fass</td> </tr> <tr> <td>auffallen</td> <td>fall</td> </tr> <tr> <td>abklären</td> <td>klär</td> </tr> <tr> <td>anfassen</td> <td>fass</td> </tr> </table>	anstehen	steh	erklären	klär	verfallen	fall	entkommen	komm	vormachen	mach	verstehen	steh	beistehen	steh	verfassen	fass	auffallen	fall	abklären	klär	anfassen	fass					
anstehen	steh																												
erklären	klär																												
verfallen	fall																												
entkommen	komm																												
vormachen	mach																												
verstehen	steh																												
beistehen	steh																												
verfassen	fass																												
auffallen	fall																												
abklären	klär																												
anfassen	fass																												
17	2	<p><i>Mögliche Überlegungen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Es hat mehrere gleiche Stammmorpheme. – Wörter mit dem gleichen Stammmorphem sind verwandt. – Wörter mit gleichen Stammmorphemen bilden zusammen Wortfamilien. 																											

18	3	<p><i>Lösungen</i> Wörter nach Stammmorphemen geordnet</p> <table border="1"> <tr> <td>spielerisch Spieler spielbar verspielt abspielen</td> <td>Stellung verstellt anstellbar belächeln</td> <td>machbar Abmachung Macher</td> </tr> </table>	spielerisch Spieler spielbar verspielt abspielen	Stellung verstellt anstellbar belächeln	machbar Abmachung Macher															
spielerisch Spieler spielbar verspielt abspielen	Stellung verstellt anstellbar belächeln	machbar Abmachung Macher																		
19	4	<p><i>Mögliche Lösungen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – wohn: Wohnung, Anwohner, Wohnwand, Wohnzimmer, wohnlich, bewohnbar, bewohnt, wohnen, bewohnen, Bewohnerin – geh: begehrbar, vergehen, Vorgehen, Gehweg, Begehung, weggehen, zurückgehen, Gehhilfe, Gehstock, angehen, angehend ausgehen 																		
20	5	<p><i>Mögliche Lösungen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – reich: Reichtum, reichlich, bereichernd, anreichern, Königreich, Frankreich, Bereich, reichen, erreichen – fahr: Fahrweg, Fahrrad, vorfahren, verfahren, anfahren, gefahrlos, fahrtüchtig, fahrbereit, Auffahrt, Abfahrt, fahrbar, Fahrt, Fahrausweis, befahren, Erfahrung 																		
21	1	<p><i>Mögliche Lösungen</i></p> <table border="1"> <tr> <td>sie lächeln</td> <td>lachen, auslachen</td> <td>lach</td> </tr> <tr> <td>umplatzieren</td> <td>zerplatzen, Vorplatz</td> <td>platz</td> </tr> <tr> <td>nummerieren</td> <td>die Nummer</td> <td>nummer</td> </tr> <tr> <td>er träumt</td> <td>der Traum, traumhaft</td> <td>traum</td> </tr> <tr> <td>fröhlich</td> <td>froh, frohlocken</td> <td>froh</td> </tr> <tr> <td>die Bäuche</td> <td>der Bauch</td> <td>Bauch</td> </tr> </table>	sie lächeln	lachen, auslachen	lach	umplatzieren	zerplatzen, Vorplatz	platz	nummerieren	die Nummer	nummer	er träumt	der Traum, traumhaft	traum	fröhlich	froh, frohlocken	froh	die Bäuche	der Bauch	Bauch
sie lächeln	lachen, auslachen	lach																		
umplatzieren	zerplatzen, Vorplatz	platz																		
nummerieren	die Nummer	nummer																		
er träumt	der Traum, traumhaft	traum																		
fröhlich	froh, frohlocken	froh																		
die Bäuche	der Bauch	Bauch																		
21	2	<p><i>Lösungen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – die Hand, die Hände – alt, älter – die Räume, der Raum – das Steuerrad, steuern – die Langläuferin, laufen – die Gefahr, gefährlich – schleudern, die Steinschleuder 																		
30/31		Erkenntnisse auf den Merkseiten eintragen lassen.																		

Wortbildung – Morpheme und ihre Bedeutung

22	1	<p><i>Individuelle Lösungen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Bedeutungen von veränderten Vormorphemen beschreiben.
23	1	<p><i>Lösungen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – anspielen, überspielen, verspielen, bespielen, wegspielen, umspielen, erspielen, einspielen, nachspielen, abspielen, vorspielen, losspielen, mitspielen, ausspielen, zuspieren, zurückspielen, durchspielen
23	2	<p><i>Mögliche Lösungen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – stehen: anstehen, überstehen, verstehen, bestehen, wegstehen, erstehen, einstehen, vorstehen, beistehen, ausstehen, zustehen, zurückstehen – schreiben: anschreiben, überschreiben, verschreiben, beschreiben, umschreiben, einschreiben, nachschreiben, abschreiben, vorschreiben, losschreiben, mitschreiben, ausschreiben, zuschreiben, zurückschreiben – fallen: anfallen, überfallen, verfallen, befallen, umfallen, einfallen, abfallen, ausfallen, zufallen, wegfallen, entfallen, zurückfallen, durchfallen, missfallen – halten: anhalten, behalten, erhalten, einhalten, vorhalten, aushalten, zurückhalten, enthalten, durchhalten – finden: befinden, erfinden, einfinden, vorfinden, herausfinden, zurückfinden, abfinden
24	3	<p><i>Mögliche Lösungen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – aufmachen, einmachen, vormachen, zumachen, machbar – beleben, aufleben, einleben, belebt, erlebt, Leben – erschaffen, beschaffen, beschaffbar, Beschaffung – Beziehung, beziehen, Erziehung, erziehen, zuziehen, aufziehen, aufziehbar, einziehen – behalten, vorhalten, erhalten, zuhalten, aufhalten, einhalten, Haltung, haltbar, Erhalt – erschrecken, aufschrecken, schrecklich, Schreck

25	1	<p><i>Lösungen</i></p> <p>austrinken verkriechen schrecklich vorspielen Kühl-schrank unmöglich Brot-korb anschauen Wolken- Augen-blick schwarz-fahren Zeitung kratzer</p> <p>Einige Wörter sind Komposita mit zwei Stammmorphemen.</p>
25	2	<p><i>Mögliche Überlegungen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Einige Wörter haben ein Vor-, Stamm- und Nachmorphem. – Mehrere Wörter bestehen aus zwei Stammmorphemen. – Wörter mit mehreren Stammmorphemen werden Komposita genannt.
30/31		Erkenntnisse auf den Merkseiten eintragen lassen.

Wortbildung – Nachmorpheme und Wortarten

26	1	<p><i>Lösungen</i></p> <p>glück glücklich, glückhaft, glückvoll</p>		
26	2	<p><i>Mögliche Lösungen</i></p> <p>dreh drehbar, die Drehung froh fröhlich fremd die Fremdheit, der Fremdling prüf prüfbar, die Prüfung halt haltbar, haltlos, die Haltung leb lebhaft, lebendig, leblos lehr lehrbar, der Lehrling schön die Schönheit reich der Reichtum, reichlich</p>		
27	3	<p><i>Mögliche Überlegungen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Stammmorpheme können unterschiedliche Nachmorpheme haben. – Je nach Nachmorphem gehören die Wörter zu bestimmten Wortarten. – Anhand einiger Nachmorpheme kann man bestimmte Wortarten erkennen. 		
28	1	<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="vertical-align: top;"> <p><i>Lösungen</i></p> <p>Nomen</p> <p>die Schönheit die Beständigkeit der Schreiberling die Bruderschaft das Kindchen die Sauerei das Zeugnis das Scheusal der Reichtum die Bäckerin das Männlein der Tischler die Rechnung</p> </td> <td style="vertical-align: top;"> <p>Adjektiv</p> <p>lustig trügerisch gefühllos lachhaft kleinlich unfassbar unachtsam gefühlvoll</p> </td> </tr> </table>	<p><i>Lösungen</i></p> <p>Nomen</p> <p>die Schönheit die Beständigkeit der Schreiberling die Bruderschaft das Kindchen die Sauerei das Zeugnis das Scheusal der Reichtum die Bäckerin das Männlein der Tischler die Rechnung</p>	<p>Adjektiv</p> <p>lustig trügerisch gefühllos lachhaft kleinlich unfassbar unachtsam gefühlvoll</p>
<p><i>Lösungen</i></p> <p>Nomen</p> <p>die Schönheit die Beständigkeit der Schreiberling die Bruderschaft das Kindchen die Sauerei das Zeugnis das Scheusal der Reichtum die Bäckerin das Männlein der Tischler die Rechnung</p>	<p>Adjektiv</p> <p>lustig trügerisch gefühllos lachhaft kleinlich unfassbar unachtsam gefühlvoll</p>			

29	1	<i>Lösungen</i> Nomen Pengtheit Betressnis Deffnertum Bedengerschaft Sungung Munderin Wellnerei Fengigkeit Wullchen	Adjektive techtsam purzisch gebundvoll tumbar hetig vorgusslich lichig bumbisch zickbar
30/31		Erkenntnisse auf den Merkseiten eintragen lassen.	